

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

nahmen die Prinzen die Selbstregierung des Landes und theilten dasselbe, wobei Herzog Heinrich der Aeltere Lands- hut, Straubing und Schärding bekam. 1333 starb Prinz Heinrich, 1334 Prinz Otto und so wurde Heinrich der Aeltere Alleinherrscher über ganz Niederbayern.

### Herzog Heinrich. 1334—1339.

1334 den 29. Juni hat Bischof Albrecht von Passau dem sehr bedrängten Kloster Reichersberg die Pfarre Laiskirchen einverleibt, welches dieselbe bis 1467 inne hatte. Die betreffende Urkunde lautet: Albrecht durch Gottes Gnaden Bischof von Passau Allen zur immerwährenden Erinnerung. Da die kanonischen Satzungen die hl. Religion nicht bloß pflanzen, sondern die gepflanzte auch zu erhalten lehren, so meinen wir, einen Gott nicht minder angenehmen Gehorsam an den Tag zu legen, wenn wir Klöster, welchen durch die Ungunst der Zeitereignisse der Ruin droht, wieder aufrichten, auf daß sie nicht ganz verfallen, als wenn wir von neuem etwas pflanzen würden und das schon Gepflanzte der Vernichtung überließe. Indem wir betrachtet haben, wie das Kloster der regulierten Chorherrn in Reichersberg vom Orden des hl. Augustin in unserer Diözese, o Schmerz, schon auf dem Punkte eines so großen Verfalles angelangt sei, daß dasselbe, wenn es nicht durch unsere reichliche Unterstützung und anderer Christgläubigen aufgerichtet wird, nicht mehr imstande ist, sich zu erheben, so haben wir zur leichteren Reformation desselben die Pfarrkirche zu Laiskirchen, die in unserer Diözese liegt und deren Verleihung uns mit vollem Rechte zusteht, mit Gutheißung und Zustimmung unseres ehrwürdigen Kapitels demselben Kloster geschenkt und übergeben, haben sie demselben Kollegium zu eigen gemacht und einverleibt mit allen Rechten und Zugehörung, bebaut und unbebaut, gesucht und zu suchenden, mit welchem Rechte oder Namen immer sie angeführt werden dergestalten, daß der